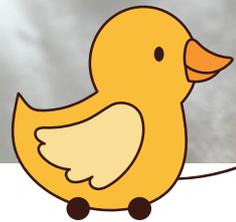


WIEBKE SCHOMAKER

Spielspaß für die Sprache

7 tolle
Ideen für Kinder
von 2 bis
6 Jahren



Wie du die Sprache deines Kindes
spielerisch fördern kannst

WILLKOMMEN ZU SPIELSPASS FÜR DIE SPRACHE



Du willst dein Kind in seiner Sprachentwicklung fördern? Dir ist wichtig, dass dein Kind kindgerecht und spielerisch lernt?

Das finde ich großartig!

Kinder lernen Sprechen in Interaktion - deshalb sind Spiele ideal, um die Sprachentwicklung zu unterstützen.

In diesem Workbook bekommst du,

- eine Ideensammlung mit 7 einfachen Spielen
- und Vorschläge, wie du während des Spielens die Sprache fördern kannst

Ein Tipp vorweg:

Die Ideen in diesem Workbook sind zur allgemeinen Sprachförderung gedacht.

Wenn du dir Sorgen um die Sprachentwicklung deines Kindes machst, dann suche dir am besten ärztliche / logopädische Beratung. Denn Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen brauchen besonders gezielte Unterstützung.



Wer schreibt hier?

Hallo, ich bin Wiebke!

Ich bin 43 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in einem Dorf in Niedersachsen. Wir haben drei Kinder zwischen Pubertät und Kindergarten.

Seit 2005 bin ich studierte **Logopädin** (Bachelor of Health) mit den Schwerpunkten Late Talker, Sprachentwicklungsstörungen und Stottern bei Kindern.

Auf meiner Website "**Starke Sprache**" unterstütze ich Eltern, die sich Sorgen um die Sprachentwicklung ihres Kindes machen.

Dort findest du Artikel und Downloads zu verschiedenen Themen der Sprachentwicklung und Einblicke in die Logopädie.

Ich wünsche dir und deinem Kind viel Spaß mit diesem Workbook!

Deine Wiebke



Inhalt

1

Spielschaum selber machen

für die Aussprache

2

Post spielen

für Wortschatz und Literacy

3

Verstecken spielen

für Wortschatz und Grammatik

4

Wimmelbücher

für Wortschatz und Erzählfähigkeiten

5

Fingerspiel "Kekse backen"

für Sprachrhythmus und Kommunikation

6

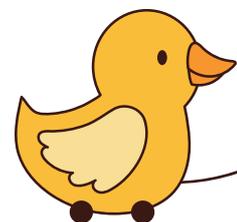
Knireiter "Frühling"

für Sprachrhythmus und Kommunikation

7

Reim-Memory

für die Aussprache





Spielschaum

Du brauchst:

- 400 ml Wasser
- 200 ml flüssige Seife
- wenn ihr wollt:
Lebensmittelfarbe
- Handmixgerät
- Schüssel

Wasser und Seife (und ggf. Lebensmittelfarbe) in eine Schüssel geben und auf höchster Stufe mixen, bis ein cremiger Schaum entsteht.



So kannst du dabei die Aussprache fördern:

Der Laut "sch" ist ziemlich schwierig. Viele Kinder können ihn erst mit 4-5 Jahren bilden.

Beim Herstellen und Spielen mit Spielschaum entstehen automatisch viele Wörter mit SCH. **Betone das "sch" etwas** (ein wenig länger ziehen).

Dadurch nimmt das kindliche Gehirn den Laut verstärkt wahr - und merkt: Ah, da ist ein Laut, den ich noch speichern muss!

*"Kannst du **schonmal** Wasser in die **Schüssel schütten**? Jetzt wird es **schaumig**! **Schön schaumig**, oder? Der **Schaum** schaut wie **Schnee** aus!"*



Post spielen

Du brauchst:

- einen Karton mit Deckel
- Schere, Farben, Washi-Tape,... zum Verzieren

Schneide einen breiten Schlitz in den Karton. Verziere eure Briefkästen, wie ihr Lust habt.

Nun könnt ihr euch Briefe schreiben.



So kannst du dabei den Wortschatz fördern:

Du kannst deinem Kind **kleine Bilder auf den Brief malen** und damit "Post spielen". Entdeckt gemeinsam, welche Bilder im Briefkasten sind.

Für viele Kinder ist es spannend, **selbst Briefe zu schreiben** - oder dir zu diktieren, was du schreiben sollst.

"Schreiben spielen" gehört zu einer wichtigen Vorstufe im Lese- und Schreibprozess und fängt bei vielen Kindern schon mit 3 Jahren an.

Dabei geht es nicht darum, richtige Buchstaben zu lernen, sondern erste Erfahrungen (Literacy) mit der Bedeutung von Schreiben und Lesen zu sammeln.



Verstecken spielen

So kannst du dabei
Präpositionen und Grammatik
fördern:

Beim Verstecken erlebt dein
Kind hautnah, was
Präpositionen
bedeuten:

unter dem Tisch
hinter dem Sofa
auf dem Stuhl
im Schrank.

**Führe laute
"Selbstgespräche", während
sich dein Kind versteckt.**

Auch Kinder, die schon alle
Präpositionen verstehen und
sprechen können, profitieren
vom Versteckspielen.

Denn das kleine Wort, das nach
der Präposition kommt, ist oft
gar nicht so leicht zu lernen:



Wo ist
Jonas nur?
Hinter der Kommode?
Nein. Hier unter dem
Bett? Auch nicht.
Etwa in der
großen Kiste?

Ich bin unter **dem** Tisch.
Ich bin hinter **der** Treppe.
Ich verstecke mich unter **dem**
Bett.

5-6jährige Kinder haben oft
noch Schwierigkeiten, den
Dativ zu bilden. Dann ist es für
sie hilfreich, den Dativ
besonders oft in der
Alltagssprache zu hören.



Wimmelbücher

So kannst du dabei den Wortschatz und die Erzählfähigkeiten fördern:

Du brauchst:

- ein Wimmelbuch
- eine Schere
- Tonkarton/Papier



Idee 1: Schneide aus Tonkarton ein Loch aus.

Legt den Karton auf verschiedene Stellen des Buches und überlegt gemeinsam, was ihr im Ausschnitt sehen könnt.

Idee 2: Schneide zwei Sprechblasen aus.

Nun könnt ihr die Sprechblasen an zwei Menschen, Tiere, Fahrzeuge,... legen. Was könnte der Eichelhäher sagen? Und was würde der Hirsch antworten?



Idee 3: Schneide ein paar Kreise aus.

Einer schließt die Augen, der andere legt die Kreise auf die Buchseite. Was versteckt sich unter den Kreisen?





Fingerspiel "Kekse"

5 Kinder wollen Kekse backen.
Sie holen dazu viele Sachen:
Das erste Kind holt Mehl herbei.
Das zweite Kind, das bringt das Ei.
Das dritte will den Teig verrühren.
Das vierte nur mal schnell
probieren.
Das fünfte sagt: „Die werden
schmecken! Ich werd' den Tisch
gleich für uns decken!“

In Anlehnung an ein Fingerspiel von
www.kinderzone-rumpelkiste.de

So kommen die Hände dazu:

Zeige während des Fingerspiels auf die einzelnen Finger deines Kindes.



Warum Fingerspiele die Sprache fördern:

- Fingerspiele reimen sich meistens. Das Erkennen von Reimen ist eine Basisfähigkeit zum Lesen- und Schreibenlernen, die sich mit Fingerspielen gut fördern lässt.
- Durch die Verbindung von Sprache mit Rhythmus und Bewegung können sich Kinder die Wörter besonders gut merken.
- Und es macht Spaß!



Frühlings-Kniereiter

**Eine klitzekleine Blume
wächst da aus der Erde.**

im Rhythmus auf den Knien hüpfen

**Zuerst ist sie ganz klein,
dann wird sie riesengroß!**

wenig hüpfen, dann hoch hüpfen

**Nun kommt der Wind und weht
die Blume hin und her.**

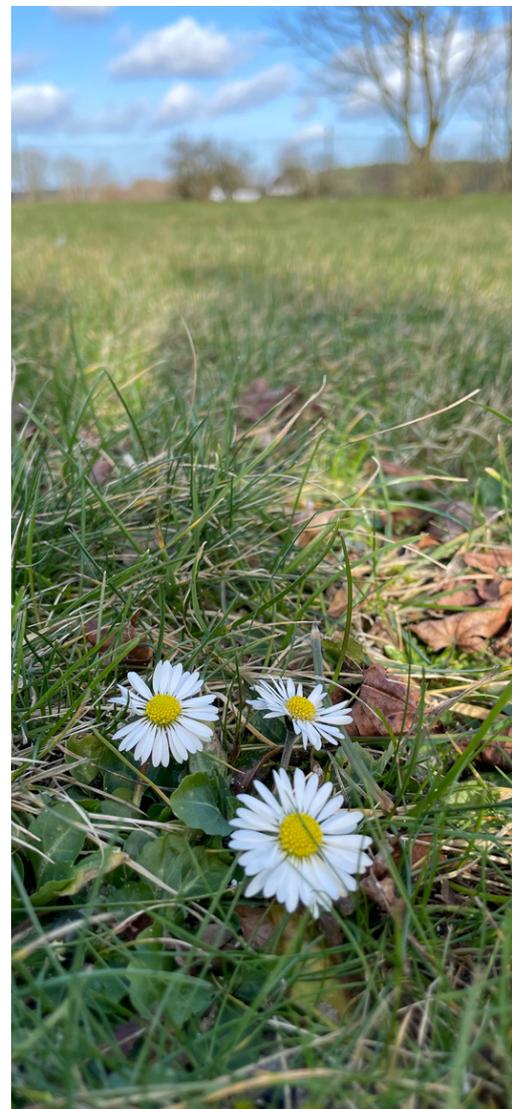
Kind hin-und-her bewegen

**Der Regen macht die Blume nass,
das mag die Blume sehr.**

mit Fingern leicht auf Rücken trommeln

**Die Sonne wärmt die Blume dann,
so dass sie wieder trocknen kann.**

Kind umarmen



**Warum Kniereiter die
Sprache fördern:**

Wie bei Fingerspielen können sich Kinder durch die Verbindung von Sprache mit Rhythmus und Bewegung die Wörter des Kniereiters besonders gut merken.

Außerdem entsteht durch einen Kniereiter eine ganz **besondere Nähe und Interaktion mit gemeinsamer Aufmerksamkeit.** Dies gilt vor allem in der frühen Sprachentwicklung als besonders sprachfördernd.



Reim-Memory

Spielt mit Memory-Spielregeln. Bei jedem Umdrehen einer Karte spricht ihr laut das Wort, das abgebildet ist und überlegt euch: Was könnte sich auf dieses Wort reimen?

Wenn dein Kind das Prinzip "Reim" noch nicht verstanden hat, kannst du es vormachen: "Fisch. Mmmh, der reimt sich auf Lisch, Misch, Pisch, Tisch,.. Die Wörter hören sich fast gleich an, oder?"

Warum Reime die Sprache fördern:

Reime trainieren die Fähigkeit, ein Wort zu analysieren, zum Beispiel so: „Katze“ fängt mit dem Laut /k/ an.

Vor allem für Kinder mit Auffälligkeiten in der Aussprache ist das Reimen eine gute Übung.

Reim-Memory

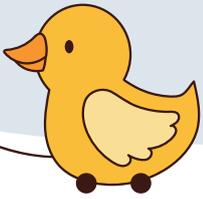


Du kannst die Bilder für ein Reim-Memory selbst malen oder diese Vorlage für ein Reim-Memory von mir ausdrucken.

[zum Reim-Memory](#)

Falls der Link nicht funktioniert, bekommst du das Reim-Memory auch auf meiner Website unter: www.starkesprache.de/kostenlos

Wenn du mehr Tipps und Informationen zur Sprachentwicklung brauchst:



Blog & Newsletter

Auf meinem Blog "Starke Sprache" und in meinem Newsletter unterstütze ich Eltern mit Tipps und kreativen Alltagsideen zur Sprachförderung.



[Über Ursachen von Aussprachestörungen](#)



[3 Spielideen bei Aussprachefehlern](#)

Onlinekurs: LAUTstark in die Schule

Im Frühjahr 2023 wird mein Onlinekurs für Eltern erscheinen!

Du lernst, wie du die Aussprache deines Kindes fördern kannst, so dass es gut verstanden wird und bestmöglich auf das Lesen und Schreibenlernen vorbereitet ist.

Im Newsletter informiere ich dich rechtzeitig über das Erscheinungsdatum.

Bis bald im Newsletter oder bei Instagram! Ich freu mich, dass wir in Kontakt sind.

Deine Wiebke